



## Beschlussauszug

aus der  
**Sitzung des Bau- und Planungsausschusses**  
vom **01.02.2021**

---

### **Top 9      Auflassung der Bahnübergänge Neuendeicher Weg und Kreyhorn**

Herr Kath schildert die Planungen der NahSH und DB ausführlich anhand der Sitzungsvorlage. Er geht insbesondere auf die Gründe ein, die für eine vorzeitige Schließung der Bahnübergänge (BÜ) sprechen. Herr Goetze berichtet ergänzend, dass die langfristigen Überlegungen nur noch 4 BÜ in Tornesch vorsehen (Koppeldamm, L110, K22, L107) und diese sollen alle mit einem Tunnel- oder Brückenbauwerk versehen sein. Höhengleiche BÜ sollen dann möglichst gar nicht mehr existieren.

Herr Fruchtenicht weist darauf hin, dass der Ersatzweg für den Kreyhorn im Falle einer Schließung des BÜ Denkmalstraße bis zum neuen BÜ K22 noch länger werden würde. Herr Heitmann weist auf die erheblichen Nachteile für Landwirtschaft, Tourismus und Freizeitverkehr im Falle einer Schließung der BÜ Neuendeicher Weg und Kreyhorn hin.

Frau Sydow-Graen bekräftigt dies und hinterfragt angesichts der geplanten Fehmarn-Belt-Querung die für die Zukunft angenommenen Zugzahlen.

Herr Stümer sieht die Notwendigkeit, dass vor Schließung dieser beiden BÜ zwingend die Ersatzmaßnahmen an den BÜ Koppeldamm, K22 und L107 hergestellt sein müssen. Frau Kählert sieht hier ebenfalls die NahSH und DB in der Pflicht. Sie hinterfragt, ob nicht ggf. bereits die konkrete Absichtserklärung oder Planung der Ersatzmaßnahmen ausreichend sein könnte. Es wird in dieser Frage ausgiebig diskutiert. Das mehrheitliche Stimmungsbild zeigt, dass die Ersatzmaßnahmen zunächst zwingend hergestellt sein sollten, bevor die BÜ Neuendeicher Weg und Kreyhorn geschlossen werden können. Wegen der unterschiedlichen Fraktionsmeinungen zur K22 und der Zuständigkeit des Kreises in dieser Angelegenheit wird die Ersatzmaßnahme K22 aus dem Beschlussvorschlag gestrichen.

### **Beschluss:**

Der Bau- und Planungsausschuss befürwortet die Auflassung der Bahnübergänge Neuendeicher Weg und Kreyhorn im Grundsatz. Auf Grund der innerörtlichen Bedeutung müssen jedoch die Maßnahmen:

- Koppeldamm – Überbrückung
- Verbindung nach Prisdorf – Untertunnelung

vorher und unumkehrbar umgesetzt werden.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		
<b>9 Ja-Stimmen</b>	<b>0 Nein-Stimmen</b>	<b>0 Enthaltungen</b>